

# **Erfolgreiche 1. Liga der Sportakrobaten der SG Götzenhain in Pfungstadt**

Die Sportakrobaten der SG Götzenhain sichern sich den dritten Platz innerhalb der Landesliga Wertung.

Zeitgleich zur Vereinsmeisterschaft fand am 23.02.19 in Pfungstadt die erste Landesliga für die Nachwuchsformationen statt. Insgesamt zehn Vereine nahmen daran teil. Neben der Mannschaftswertung galt es für die Nachwuchsformationen in der Landesliga auch Punkte zur Qualifikation für die Hessische Meisterschaft zu sammeln.

Von der SG Götzenhain starteten insgesamt 5 Formationen, in den Disziplinen Damenpaar und Damengruppe in der Nachwuchsklasse.

Malea Klann und Amy Fian, die erst seit Kurzem als Damenpaar zusammen turnen, freuten sich über ihren ersten gemeinsamen Start.. Sie präsentierten ihre Übung sehr souverän und bekamen dafür 23.29 Punkte.

Das Damentrio Julia Göbel, Yasmine Addou und Lea Pfeffer starteten bei den N1 Damengruppen. Sie zeigten eine saubere und fehlerfreie Übung und konnten sich über 23.86 Punkte freuen.

Danach präsentierte sich das Damenpaar Anne-Sophie Schmitt und Mara Pfeffer. Sie gingen in der Nachwuchsklasse 2 an den Start. Leider ging in der Übung eines der Elemente schief, so dass die Wertung dementsprechend niedrig ausfiel. Am Ende reichte es für 21.26 Punkte.

Sarah Rommel und Carlotta von Reisner hatten fleißig trainiert und an den Schwierigkeiten gearbeitet. Auch sie zeigten eine schön ausgeführte Choreographie, bei der alle Elemente klappten und bekamen dafür sehr gute 22.89 Punkte.

Hervorragend präsentierte sich das Trio Laura Bornscheuer, Giulia Felice mit ihrer neuen Oberpartnerin Annika Hoff. Die Sportlerinnen zeigten ihre Kür mit viel Esprit, Synchronität und Leichtigkeit. Mit 24.04 erhielten die Drei somit die höchste Nachwuchswertung für die SG Götzenhain.

Am Ende des Tages erreichte die SG Götzenhain in der Nachwuchsklasse der Landesliga Platz 3 mit 47.90 Punkten.

Das ist ein toller Erfolg und zeigt die stetige Weiterentwicklung der Mädchen und die gute Arbeit ihrer Trainerin Kristin von Reisner sowie dem ganzen Team.